

Bekanntmachung UVgO: Unterstützungs-, Planungs- und Umsetzungsleistungen für bidirektionale Ladeinfrastruktur im Rahmen eines Forschungsvorhabens

Vergabenummer	OeA-126-26
Bezeichnung	Unterstützungs-, Planungs- und Umsetzungsleistungen für bidirektionale Ladeinfrastruktur im Rahmen eines Forschungsvorhabens
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Technische Universität Berlin
Kontaktstelle	Zentrale Beschaffung
Postanschrift	Hardenbergstraße 36
Ort	10623 Berlin
E-Mail	strat.einkauf@zb.tu-berlin.de
URL	https://www.tu.berlin.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Dienstleistung - Unterstützungs-, Planungs- und Umsetzungsleistungen für bidirektionale Ladeinfrastruktur im Rahmen eines Forschungsvorhabens
Umfang der Leistung	Die Technische Universität Berlin (TU Berlin, die Auftraggeberin / kurz: AG) setzt die Dienstleistung von Unterstützungs-, Planungs- und Umsetzungsleistungen zur Realisierung bidirektionaler Ladeinfrastruktur im Rahmen des EU-geförderten Horizon-Projekts NEVERFLAT um. Ziel der Beauftragung ist die betriebsbereite Umsetzung einer Pilotinstallation für bidirektionales Laden und V2G-Betrieb sowie die Schaffung einer belastbaren Grundlage für eine spätere mögliche Erweiterung der Ladeinfrastruktur.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Technische Universität Berlin
Postanschrift	Wird mit Zuschlagserteilung bekannt gegeben.
Ort	12105 Berlin
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	Der Ort der Erbringung der sonstigen Dienstleistungen, insbesondere Konzeptions-, Planungs- und Abstimmungsleistungen sowie digitaler Meetings, ist der*dem AN freigestellt. Hiervon unberührt bleiben Leistungen, die ihrer Natur nach am Standort der Pilotinstallation oder an einem anderen vorgegebenen Ort zu erbringen sind. Für die Leistungserbringung erforderliche Ressourcen (u. a. Personal, Räumlichkeiten und IT) stellt der AN eigenständig bereit und kalkuliert diese ein.

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die
Ausführungsfrist

Nähere Bestimmungen über die Ausführungsfristen entnehmen Sie bitte den
Vergabe- und Vertragsunterlagen.

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	04.08.2026
Angebotsfrist	07.08.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	04.09.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode

Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- TUB - Angebotskonzept (MK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die*Der Bieter*in legt ihrem/seinem Angebot ein schriftliches Umsetzungskonzept bei. Das Konzept muss die geplante Vorgehensweise zur Umsetzung der beiden Arbeitspakete beschreiben und nachvollziehbar darlegen, wie die in der Leistungsbeschreibung definierten Mindestanforderungen erfüllt werden. Das Konzept dient dem Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderungen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- TUB - Referenzen (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit reicht die*der Bieter*in mindestens zwei Referenzen über in den letzten 3 Jahren erbrachte Leistungen ein.
Die Referenzen müssen mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar sein. Vergleichbar sind insbesondere Leistungen der Planung, Koordination, technischen Vorbereitung, Umsetzung oder Inbetriebnahme von Ladeinfrastrukturprojekten sowie Leistungen der Erstellung technischer Machbarkeitsuntersuchungen und Kostenschätzungen für Infrastrukturvorhaben.

Die Referenzen müssen jeweils folgende Angaben enthalten:

- Auftraggeber (Firma, öffentliche Einrichtung oder Behörde),
- Bezeichnung des Projekts,
- Leistungszeitraum,
- Art und Umfang der erbrachten Leistungen,
- Rolle des Bieters im Projekt,
- wesentliche technische Projektmerkmale.

Aus den eingereichten Referenzen muss hervorgehen, dass der Bieter über Erfahrungen in den folgenden Bereichen verfügt:

- Planung, Koordination und Umsetzung von Ladeinfrastrukturprojekten,
- Steuerung und Koordination von Bau-, Elektro- und Installationsleistungen,
- technische Vorbereitung und Begleitung der Inbetriebnahme von Infrastrukturprojekten,
- Erstellung technischer Machbarkeitsanalysen und Kostenschätzungen für Infrastrukturvorhaben.
- Erfahrungen mit bidirektionaler Ladeinfrastruktur oder vergleichbaren technisch anspruchsvollen Ladeinfrastrukturprojekten können ergänzend dargestellt werden

Diese können für öffentliche sowie für nicht öffentliche bzw. privatwirtschaftliche Auftraggeber ausgeführt worden sein.

Sonstige Unterlagen

- TUB - Angebotsschreiben des Bieters (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte reichen Sie dieses Dokument ausgefüllt mit dem Angebot ein.
- TUB - Eingesetztes Personal (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der/ die Bieter*in benennt die für die Projektleitung und technische Koordination vorgesehenen Personen.
Für jede benannte Person ist ein Kurzprofil oder Lebenslauf einzureichen, aus dem mindestens folgende Angaben hervorgehen:
 - Funktion im Projekt,
 - berufliche Qualifikation,
 - relevante Berufserfahrung,
 - einschlägige Referenzprojekte.Die Auftraggeberin behält sich vor, die Angaben im Rahmen der Eignungsprüfung auf Plausibilität zu prüfen.
- TUB - Preisblatt (ZK): Bitte reichen Sie dieses Dokument ausgefüllt mit dem Angebot ein.
- TUB - Vom Unternehmen einzureichende Erklärungen (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte reichen Sie dieses Dokument ausgefüllt mit dem Angebot ein.

Auflagen zur persönlichen Lage

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Juristische Personen [Nein](#)
müssen die Namen und
die berufliche Qualifikation
der Personen angeben,
die für die Ausführung der
betreffenden Dienstleistung
verantwortlich sein sollen

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand [Nein](#)
Elektronisch [Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"](#)
URL zu den <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEAYTTMMQ3CP/documents>
Auftragsunterlagen
Zusätzliche Angaben über [Der Schutz der Vertraulichkeit ist mit der Vergabeplattform gewährleistet.](#)
die Maßnahmen zum Schutz
der Vertraulichkeit und der
Zugriffsmöglichkeit auf die
Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung [07.08.2026 10:00 Uhr](#)
Ort [elektronische Öffnung](#)

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten [Elektronisch in Textform](#)
Angebote
URL zur Abgabe <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEAYTTMMQ3CP>
elektronischer Angebote
Zugriff auf Preisdokumente [Nein](#)
bis zur manuellen
Freigabe während der
Angebotsprüfung/-wertung

sperren (Zwei-Umschlags-
Verfahren)

Eingabemöglichkeiten
zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bieterools sperren

Nein

Nebenangebote

Nebenangebote

werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für
Bieter/Bewerber

Wir weisen darauf hin, dass interessierte Unternehmen im Falle von
Bewerber*innenfragen und/oder notwendigen Änderungen an den
Vergabeunterlagen nur informiert werden können, wenn sie sich freiwillig
unter Angabe einer E-Mailadresse über die Vergabeplattform registrieren.
Nicht registrierte Bewerber*innen sind selber dafür verantwortlich, auf der
Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen.
Wir weisen zudem ausdrücklich darauf hin, dass Sie sich als Bieter*in mit der
Registrierung auf der Vergabeplattform gegenüber der Auftraggeberin verpflichten,
Ihr Nachrichtenpostfach für den Empfang rechtserheblicher Erklärungen in dem
hier betroffenen Vergabeverfahren zu nutzen. (Etwaige abweichende Mitteilungen/
Informationen des Portalbetreibers diesbezüglich sind unerheblich.)

Das Angebot einschließlich der Anlagen sowie jeglicher Schriftverkehr mit dem
Auftraggeber sind in deutscher Sprache abzufassen.

Es finden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Technischen
Universität Berlin in der jeweils gültigen Fassung Anwendung.

Sofern Bieter beabsichtigen, abweichende eigene AGB zur Vertragsgrundlage
zu machen, ist hierauf im Angebot ausdrücklich und eindeutig hinzuweisen.
Entsprechende Abweichungen zu den AGB der TU Berlin sind den
Angebotsunterlagen nachvollziehbar darzustellen.

Die Auftraggeberin behält sich vor, die Zulässigkeit und Auswirkungen solcher
Abweichungen im Rahmen der Angebotswertung gesondert zu prüfen.

Bekanntmachungs-ID

CXS0YEAYTTMMQ3CP